

Ressort: Vermischtes

Wetter: Meistens heiter und trocken

Offenbach, 10.09.2015, 05:00 Uhr

GDN - Am Donnerstag wird es nach Auflösung örtlicher Frühnebelfelder heiter bis wolkig und weitgehend trocken. Im Osten sowie in Alpennähe können sich zeitweise auch noch dichtere Quellwolken bilden und örtlich sind kurze Schauer und Gewitter möglich.

Die Temperatur steigt tagsüber auf 17 bis 24 Grad. Es weht schwacher bis mäßiger, zeitweise böig auffrischender Wind aus östlichen Richtungen. In exponierten Lagen der südlichen Mittelgebirge können zeitweise stürmische Böen auftreten. In der Nacht zu Freitag ist es teils gering bewölkt oder klar und trocken, nur im Osten sowie in Alpennähe halten sich noch dichtere Wolken, die zeitweise etwas Regen bringen. Die Luft kühlt sich auf 11 bis 6 Grad ab. Im Bergland kann es mit 5 bis 2 Grad noch kälter werden. Nur unmittelbar an der See bleibt es milder. Am Freitag scheint nach Auflösung örtlicher Frühnebelfelder zunächst gebietsweise die Sonne, ehe sich Quellwolken bilden, die besonders in der Nordosthälfte sowie im Alpenraum Schauer und Gewitter bringen. In der Mitte und im Westen bleibt es meist trocken. Mit 18 bis 23 Grad wird es mäßig warm. Es weht mäßiger, in Böen zeitweise frischer Wind aus östlichen Richtungen. An den Küsten treten zeitweise steife Böen auf. In der Nacht zu Samstag wird es wolkig, teils auch klar. Im Nordosten kann es etwas regnen und auch von Westen verdichten sich die Wolken allmählich. Zum Morgen können auch dort erste Regentropfen fallen. Es kühlt sich auf 11 bis 5 Grad ab. Nur an der See bleibt es ein wenig milder. Am Samstag ist es zunächst noch überwiegend heiter bis wolkig und trocken. Im Westen ziehen im Tagesverlauf Wolken auf, die schauerartigen und teils gewittrigen Regen bringen. Die Höchsttemperaturen liegen zwischen 18 Grad an der See und um 25 Grad am Oberrhein. Der Wind weht mäßig um Südost. In der Nacht zu Sonntag kommen Wolken und Niederschlag noch etwas nach Osten voran, in Bayern und weiten Teilen Ostdeutschlands bleibt es aber trocken. Die Temperaturen sinken auf 14 bis 10 Grad. Es weht im Norden ein mäßiger Südostwind, sonst ist es schwach windig. Das teilte der Deutsche Wetterdienst mit.

Bericht online:

<https://www.germailynews.com/bericht-60085/wetter-meistens-heiter-und-trocken.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com